

ANTRAG FÜR DIE STADTVERTRETUNG DER STADT SASSNITZ

Zur Vorlage für den 15.06.2021 – Stadtvertretung, öffentlicher Teil

Einreicher: SPD-Fraktion, AFW-Fraktion

Aufnahme von notwendigen Eigenmitteln in den städtischen Haushaltsplan 2022/23 für den Umbau der Seebrücke zur Badeplattform

TITEL

Die Stadtvertretung der Stadt Sassnitz möge beschließen: Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Eigenmittel in den städtischen Haushaltsplan 2022/23 für den Umbau der Seebrücke zur Badeplattform aufzunehmen. Dazu werden das Konzept zur Umnutzung der Seebrücke und die Kostenschätzung aktualisiert. Die notwendigen Antragsunterlagen werden durch die Verwaltung erstellt und fristgerecht eingereicht.

BEGRÜNDUNG

Seit der Sperrung der Seebrücke im Jahre 2016 werden zwei Möglichkeiten im Umgang mit der maroden Seebrücke diskutiert. Die eine Seite argumentiert für den Abriss, die andere positioniert sich für eine Umnutzung der Seebrücke als Badeplattform. Dazu wurden von Seiten des Landes bereits Fördermittel in Aussicht gestellt. Der erste Versuch der Kofinanzierung durch unsere Stadt scheiterte an dem Veto der unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises. Sie war der Ansicht, die Investition seitens Stadt sei wirtschaftlich nicht nachhaltig und belaste den städtischen Haushalt über Gebühr. Dem halten wir entgegen, dass auch ein Abriss der Seebrücke unseren Haushalt mit einem hohen sechsstelligen Betrag belastet. Deshalb ist es unserer Meinung nach wirtschaftlich logischer, die Kosten des Abrisses für die notwendigen Eigenmittel eines Umbaus zu verwenden.

DECKUNGSQUELLE

Die Kosten sollen im Haushalt 2022/ 23 eingeplant werden.

Sassnitz, 2.06.2021

UNTERSCHRIFT

SPD Fraktion

AFW Fraktion



Karsten Käning
Vorsitzender

Steffen Schroers
Vorsitzender